

Invasive Neophyten Umsetzung der Informationspflicht im Endverkauf

Merkblatt

Stand: 30.01.2019

Seit dem 1. September 2013 muss die Informationspflicht bei den invasiven Neophyten im Verkauf an Privatkunden umgesetzt werden.

Rechtsgrundlage

Wer Organismen in Verkehr bringt, muss, laut Art. 29e des Umweltschutzgesetzes und Art. 5 der Freisetzungsverordnung, die Abnehmer über folgende Punkte informieren:

- Bezeichnung (Name des Organismus)
- umweltbezogene Eigenschaften (wie verhalten sich die Organismen in der Umwelt)
- bestimmungsgemässer Umgang (wie und wo soll mit ihnen umgegangen werden, damit die Umwelt / der Mensch nicht gefährdet sowie die biologische Vielfalt und deren nachhaltige Nutzung nicht beeinträchtigt werden)
- allfällige Schutzmassnahmen (bei unbeabsichtigter Freisetzung)

Geltungsbereich

Alle handelbaren invasiven Neophyten müssen mit Informationen versehen sein. Die, für den Gärtner relevanten, Pflanzen sind im Anhang aufgelistet. Sie sind in der Broschüre «Invasive Neophyten» sowie auf der Internetseite www.neophyten-schweiz.ch von JardinSuisse mit einem violetten Balken gekennzeichnet. (Der Umgang mit Pflanzen die einen gelben Balken tragen ist verboten.) Für die sichere Information müssen im Verkauf an Privatkunden Etiketten in einer gut sichtbaren und unterscheidbaren Farbe, z.B. rosa, an die Pflanzen angebracht werden. Der Kunde muss die Etiketten nach Hause mitnehmen können. Auf der Etikette muss eine Webseite für weitere Informationen über invasive Neophyten stehen. Der von den Kantonen vorgegebene Etikettentext lautet wie folgt:

ACHTUNG Unkontrolliert kann diese Pflanze die Natur gefährden. Darf nur unter Kontrolle im Siedlungsgebiet wachsen. Bestände pflegen: zurückschneiden, Früchte und Samen entfernen Nicht selber kompostieren; Schnittgut über Grünabfuhr oder Kehrriabfuhr entsorgen. Art. 5 Freisetzungsverordnung / www.neophyten-schweiz.ch

Die Etikettentexte sind auf Französisch, Italienisch und Englisch am Schluss des Merkblattes abgedruckt.

Beschaffung dieser Etiketten

Die Etiketten dürfen auf dem eigenen Etikettendrucker gedruckt werden. Entsprechende Etiketten können bei den üblichen Etikettenlieferanten bezogen werden. Bedingung ist aber, dass die Etiketten gut sichtbar und unterscheidbar von anderen verwendeten Etiketten sind.

Bezugsfirma z.B. GVZ-Rossat, Industriestrasse 10, 8112 Otelfingen, Telefon: 044 271 22 11

- Etiketten zweisprachig deutsch/französisch oder deutsch/italienisch
- Farbe: rosa, Schlaufenetiketten: 2.5 x 25 cm, Stecketiketten, 3.5x 12 cm

Anhang

Liste der Invasiven Neophyten, für welche die Informationspflicht gilt

(inkl. aller Hybriden und Sorten)

Abutilon theophrasti
Acacia dealbata
Ailanthus altissima (Mill.) Swingle
Amorpha fruticosa L.
Artemisia verlotiorum
Asclepias syriaca L.
Aster lanceolatus
Aster novi-belgii
Bassia scoparia
Buddleja davidii Franch.
Bunias orientalis
Cabomba caroliniana
Cornus sericea L.
Cyperus esculentus
Echinocystis lobata
Elodea canadensis Michx.
Erigeron annuus
Galega officinalis
Helianthus tuberosus L.
Impatiens balfourii Hook.f.
Lonicera henryi Hemsl.
Lonicera japonica Thunb.
Lupinus polyphyllus Lindl.
Lysichiton americanus Hultén & H. St. John
Myriophyllum aquaticum
Opuntia humifusa
Parthenocissus inserta (A. Kern.) Fritsch
Parthenocissus quinquefolia
Paulownia tomentosa (Thunb.) Steud.
Phytolacca americana L.
Prunus laurocerasus L.
Prunus serotina Ehrh.
Pueraria lobata

Robinia pseudoacacia L.

Rubus armeniacus Focke (Gartenbrombeeren wie 'Theodor Reimers')

Sagittaria latifolia

Sedum spurium

Sedum stoloniferum

Sicyos angulatus

Solanum carolinense

Symphoricarpos albus

Symphoricarpos x doorenbosii

Toxicodendron radicans

Trachycarpus fortunei (Hook.) H. Wendl.

Etikettentexte (deutsch, französisch, italienisch, englisch)

Deutsch

ACHTUNG Unkontrolliert kann diese Pflanze die Natur gefährden. Darf nur unter Kontrolle im Siedlungsgebiet wachsen. Bestände pflegen: zurückschneiden, Früchte und Samen entfernen. Nicht selber kompostieren. Schnittgut über Grünabfuhr oder Kehrrichtabfuhr entsorgen.

Art. 5 Freisetzungsverordnung / www.neophyten-schweiz.ch

Français

ATTENTION Sans contrôle, cette espèce peut nuire à la nature. Planter seulement sous contrôle et dans les zones construites. Entretenir les plantes: tailler, ôter les fruits et les graines. Ne pas composter soi-même; éliminer avec les déchets verts ou les déchets ménagers. Art. 5 Ordonnance sur la dissémination dans l'environnement / www.neophytes-envahissantes.ch

Italiano

ATTENZIONE Fuori controllo, questa specie può nuocere alla natura. Coltivare solamente in maniera controllata nei centri abitati. Curare le piante: potare, asportare frutti e semi. Non deporre nel vostro compostaggio; ma smaltire con i rifiuti verdi o i rifiuti domestici.

Art. 5 Ordinanza sull'emissione deliberata nell'ambiente / www.neofite-invasive.ch

English

ATTENTION Uncontrolled, this plant can be a threat to nature. May only grow under control in urban areas. Take care of plant populations: cut back, remove fruit and seeds. Do not compost yourself; use the green or the normal waste collection to dispose of cuttings

Art. 5 Release Ordinance / www.neophyten-schweiz.ch